

P R E S S E I N F O R M A T I O N

TON

von Barbara Kölling

Alles beginnt mit der Erde, diesem riesigen Erdklumpen! Aus Erde entstehen die Dinge. Man kann sie formen, gestalten. Ist das ein Klumpen oder ein Kopf? Die Schauspielerin Karin Moog und die Musikerin Maika Küster entwickeln gemeinsam Bilder und Klänge. In ihrer Ton- und Klangwerkstatt entstehen Wesen mit einem eigenen Kopf. Es wird geformt und gestaltet, gematscht und gelacht. Und genauso schnell, wie alles entsteht, kann es auch wieder vergehen. Zwischen Abstraktion, Musik und Körperlichkeit: In *Ton* entstehen Emotionen für alle Kunstbegeisterten!

"Es sind die Kinder, die mich zu einer gewissen Abstraktion in der Arbeit geführt haben. Interessanterweise vor allem die kleinen Kinder. Gleichzeitig entsteht gerade im Kontakt mit kleinen Kindern der Wunsch, auf ihre absolute Offenheit zu reagieren, ihnen behutsam und ebenso wach zu begegnen. Wahrnehmen mit allen Sinnen und mit dem gesamten Körper."

Barbara Kölling

Gefördert durch Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen





BESETZUNG

Maika Küster Mit Karin Moog Regie Barbara Kölling Bühne Ingrid Pons i Miras Kostüme Lasha lashvili Musik Maika Küster Dramaturgie Cathrin Rose Lichtdesign Bernd Kühne Theaterpädagogik Susanne Scheffler Regieassistenz Annett Jarewski **Lennard Walter** Regiehospitanz Jana Hornung Premiere: Samstag, 25.09.21, 16 Uhr, im Theaterrevier So., 26.09. um 11 Uhr Weitere Aufführungen: Di., 28.09. um 09 Uhr Mi., 29.09. um 09 Uhr Sa., 02.10. um 16 Uhr So., 03.10. um 11 Uhr Weitere Informationen:

https://theaterrevier.de/stuecke/ton/

BIOGRAFIEN

Barbara Kölling (Regie)

Barbara Kölling ist als Regisseurin Spezialistin für das Theater für die Allerkleinsten. Seit 30 Jahren leitet sie das Helios Theater, ein freies Kinder- und Jugendtheater, das seit 1997 seinen Sitz in Hamm hat. Sie lehrt und inszeniert international "Theater von Anfang an", insbesondere in Südafrika und Indien. Am Schauspielhaus Bochum inszeniert sie im Theaterrevier in der Spielzeit 2020/2021 *Ton*.

Maika Küster (Schauspiel, Musik)

Die Musikerin Maika Küster studierte im Jazzstudiengang der Folkwang Universität der Künste. Bereits davor erhielt das Quartett *Der weise Panda*, in der sie als Sängerin mitwirkte, den Sparda Jazz Award. Außerdem hat Küster schon mehrere Theater- und Filmproduktionen musikalisch unterstützt. So ist sie auch Teil von *Ton* am Schauspielhaus Bochum in der Spielzeit 2020/2021.

Karin Moog (Schauspiel)

Karin Moog, geboren 1976 in Vacha, studierte von 2000 bis 2004 Schauspiel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Zuvor hatte sie von 1995 bis 2000 ein Studium der Bildenden Kunst und Fotografie an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und an der Hochschule der Künste Berlin absolviert. Ihr erstes Engagement führte sie von 2005 bis 2010 ans Schauspielhaus Bochum (Intendanz Elmar Goerden). Anschließend arbeitet sie als freie Schauspielerin im Ruhrgebiet, in Köln und Amsterdam. Sie arbeitete mit Regisseur*innen wie Frank Abt, Nina de la Parra, Lisa Nielebock, Elmar Goerden, Jan Bosse, Tina Lanik und Michael Lippold zusammen. Seit der Spielzeit 2018/2019 ist Karin Moog wieder Ensemblemitglied des Schauspielhaus Bochum.

Ingrid Pons i Miras (Bühnenbild)

Ingrid Pons i Miras absolvierte in Barcelona ein Musikstudium als Querflötistin und in Musikpädagogik am Conservatori Superior de Música del Liceu. Danach spielte sie in Kammermusik-Ensembles und in Symphonie Orchestern, unter anderem in Barcelona, Madrid und Berlin. Seit 2012 lebt und arbeitet sie als freischaffende Künstlerin in Düsseldorf. Erste praktische Erfahrung sammelte Pons i Miras am Schauspielhaus Hamburg bei der Inszenierung von Tartare Noir. Im Schauspielhaus Bochum assistierte sie in Johans Simons' Inszenierung *Hamlet* im Lichtdesign. Für die Inszenierung *Ton* am Schauspielhaus Bochum entwirft sie die Bühne.

Lasha lashvili (Kostüme)

lashvili kam nach einem Studium über Ikonographie, Restaurierung und Kunsthandwerk nach Wien. Dort studierte er von 2013 bis 2019 an der Akademie der Bildenden Künste in Wien in der Meisterklasse für Szenografie und schloss mit Auszeichnung ab. 2016 entwarf Lasha lashvili das Bühnenbild für die Theaterproduktion *Host and Guest*. Am Schauspielhaus Bochum ist er seit 2020 als Kostümbildassistent engagiert und entwirft das Kostümbild für die Inszenierung *Ton*.

Cathrin Rose (Dramaturgie)

Cathrin Rose, geboren 1969 in Bottrop, studierte Anglistik, Amerikanistik und Komparatistik an der Ruhr-Universität Bochum und arbeitete ein Jahr als Assistenzlehrerin in Glasgow. Ihre Theaterarbeit als Dramaturgin begann sie 1995 am Schauspielhaus Bochum unter der Intendanz von Leander Haußmann. Von 2002 bis 2017 war sie Dramaturgin bei der Ruhrtriennale, dem Festival der Künste, wo sie die Vermittlungsabteilung aufbaute und leitete. In der Intendanz von Johan Simons 2015 bis 2017 entwickelte sie die Programmreihe "Junge Kollaborationen", aus dem das Projekt *Teentalitarismus* hervorging, das wiederum für den BKM-Preis Kulturelle Bildung nominiert wurde. Seit der Spielzeit 2018/2019 ist sie Dramaturgin am Schauspielhaus Bochum sowie Leiterin des Jungen Schauspielhaus Bochum.

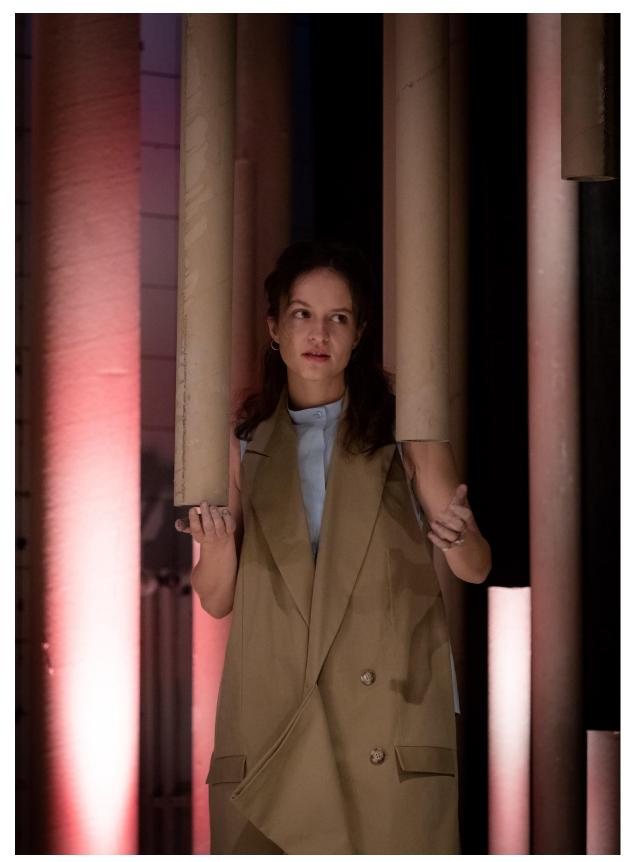
PRESSEFOTOS



Maika Küster © Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Maika Küster © Lars Heidrich



Maika Küster © Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



v.l.n.r.: Karin Moog, Maika Küster © Lars Heidrich



v.l.n.r.: Karin Moog, Maika Küster © Lars Heidrich



v.l.n.r.: Karin Moog, Maika Küster © Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



v.l.n.r.: Maika Küster, Karin Moog © Lars Heidrich



Maika Küster © Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog © Lars Heidrich



Karin Moog © Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich



Karin Moog
© Lars Heidrich

PRESSEBEREICH WWW.SCHAUSPIELHAUSBOCHUM.DE

Sie finden in unserem Pressebereich

- Pressemedien (Fotos, Audio)
- Pressemitteilungen
- Programmdownloads
- Pressekits

https://www.schauspielhausbochum.de/de/presse

Bildrechte

Bilder sind im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über Produktionen des Schauspielhaus Bochum soweit nicht anders angegeben honorarfrei verwendbar. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Copyright in den einzelnen Bildbeschreibungen.

Informationen zum Programm im Theaterrevier: www.theaterrevier.de